

Die Stellung des Parlaments in der schweizerischen Demokratie

1. Unvereinbarkeitsregeln und Ausstandspflichten für Parlamentsmitglieder: taugliche Massnahmen gegen Lobbying?
2. Der Fall Miesch im Lichte der bisherigen Immunitätspraxis der Bundesversammlung
3. Probleme des Fraktionsaustritts und des Fraktionsausschlusses aus verfassungsrechtlicher Sicht
4. Die Einigungskonferenz (Art. 91 ff. ParlG): Fremdkörper im Zweikammerparlament?
5. GPK-Untersuchung statt PUK: Gründe für die Bedeutungslosigkeit des Instituts der parlamentarischen Untersuchungskommission im Bund im 21. Jahrhundert
6. An den Grenzen der parlamentarischen Oberaufsicht: Der Fall Schubarth aus verfassungsrechtlicher Sicht
7. Die Amtsenthebung von erstinstanzlichen Richterinnen und Richtern des Bundes: Genügen die bestehenden Regelungen aus rechtsstaatlicher Sicht?
8. Bundesratswahl als Listenwahl: eine valable Alternative?
9. Das Verordnungsveto: Patentlösung oder Problemfall?
10. Das Sonderregime für «Notverordnungen» gemäss Art. 7c und 7d RVOG – eine befriedigende Lösung?
11. Die Debatte um die Rolle der Bundesversammlung bei der Kündigung völkerrechtlicher Verträge aus verfassungsrechtlicher Sicht
12. Historischer Zweck und aktuelle Berechtigung der Gewährleistung der Kantonsverfassungen durch die Bundesversammlung
13. Die Kompetenzen der Bundesversammlung gemäss Art. 173 Abs. 1 Bst. i (Zuständigkeitskonflikte) und Bst. k (Begnadigungen und Amnestie) BV – verzichtbare Relikte aus alter Zeit?
14. Grundsatz- und Planungsbeschlüsse des Parlaments: Warum tut sich die Praxis schwer?